

FDP Wehrheim

NACH ABSCHIEDS-ANKÜNDIGUNG: ORTSVERBAND DANKT STEFAN RUPPERT

18.12.2019

Der Bundestagsabgeordnete des Hochtaunuskreises und Vorsitzende der hessischen FDP, **Dr. Stefan Ruppert**, hat am 17.12.2019 erklärt, dass er sein Bundestagsmandat zum 1. April 2020 und seine Position als Landesvorsitzender zum nächsten ordentlichen Parteitag am 6. Juni 2020 niederlegen wird. Er wechselt beruflich zeitgleich in den Vorstand der B. Braun Melsungen AG und der B. Braun SE als Arbeitsdirektor mit der Zuständigkeit für Personal und Recht.

Die FDP Wehrheim nimmt die Nachricht vom Abschied Rupperts aus der Bundespolitik mit großem Bedauern zur Kenntnis. "Dr. Stefan Ruppert hat hervorragende Arbeit im Bundestag und für die FDP geleistet. Er hat insbesondere auch den Hochtaunuskreis exzellent vertreten. Es ist sehr schade, dass er Berlin verlassen wird, aber wir respektieren seinen Entschluss, sich künftig einer anderen Aufgabe zu widmen", so FDP-Ortsverbandssprecher Andreas Bloching.

FDP-Ortsverbandsvorsitzende Ulrike Schmidt-Fleischer spricht von einer "großen Lücke", die Ruppert in Berlin hinterlasse. Es sei eine große Aufgabe für die FDP, diese zu schließen. Schmidt-Fleischer dankte Ruppert für sein Engagement und seinen Einsatz für die Partei, vor allem für den Hochtaunuskreis, aber auch für Wehrheim. Stefan Ruppert habe immer ein offenes Ohr für die Gemeinden und Kommunen und die Ortsverbände der Freidemokraten. Er habe sich sehr oft und immer gerne für deren Interessen eingesetzt und Präsenz gezeigt. Auch dafür gebühre ihm der Dank der Wehrheimer FDP.

Rupperts Ankündigung, so der Ortsverband, dass er seine politische Leidenschaft künftig wieder ehrenamtlich pflegen wolle, lasse hoffen, dass der reichhaltige Erfahrungsschatz Rupperts und dessen Rat der FDP nicht verloren gingen und der Partei auch künftig zugute kämen. Dies auch im FDP-Ortsverband Wehrheim. Schmidt-Fleischer: "Stefan



Ruppert ist uns immer ein willkommener Gast."	
Persönliche Erklärung von Stefan Ruppert	